

Vorlagen-Nr.: BV/0082/2016-2021		
Vorlage-Art: Beschlussvorlage	Datum: 27.03.2017	
	Ansprechpartner/in: Herr Heeren	
Gremium:	Datum:	Status:
Ausschuss für Schule, Jugend, Soziales und Familie	06.04.2017	Ö
Verwaltungsausschuss	11.04.2017	N

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter	Mitzeichner/in	Bürgermeister
--------------------------	-------------------------	-----------------------	----------------------

Beratungsgegenstand:

Integrative Kindergartenarbeit in der Stadt Jever; hier: Einrichtung einer Integrationsgruppe in der Kindertagesstätte Cleverns

Sachverhalt:

Nachdem im Vorjahr die Anzahl der anerkannten Integrationskinder abnehmend war, konnte eine bereits seit Jahren bestehende Integrationsgruppe in der Kindertagesstätte Ammerländer Weg wieder in eine Regelgruppe umgewandelt werden.

Dieser Trend hat sich leider nicht fortgesetzt. Der Bedarf ist wieder steigend und dies erstmals auch im Einzugsbereich der Kindertagesstätte Cleverns. Der innerstädtische Bedarf kann durch die Einrichtungen Ammerländer Weg (1 Gruppe vorm. u. 1 Gruppe nachm.), Lindenallee/Hammerschmidtstraße (1 Gruppe vorm. u. 1 Gruppe nachm.) und Klein Grashaus (1 Gruppe vorm.) abgedeckt werden. Freie Kapazitäten sind hier nicht mehr vorhanden.

In Cleverns haben aktuell 3 Kinder einen Integrationsbedarf. Ein weiteres Kind ist noch in der Überprüfung.

Eine Integrationsgruppe umfasst 18 Plätze mit maximal 4 Integrationskindern. Da die altersübergreifende Gruppe in Cleverns hinsichtlich der Aufnahme einer kleineren Zahl von Kindern unter 3 Jahren auch bisher nur mit 18 bis 20 Kinder betrieben werden konnte, hat eine dortige Integrationsarbeit keine bzw. kaum Auswirkungen auf die Gesamtzahl der Betreuungsplätze.

Für den Betrieb einer Integrationsgruppe ist eine zusätzliche heilpädagogische Fachkraft erforderlich. Diese hebt den Betreuungsschlüssel erheblich an und wird zudem über den Landkreis Friesland im Rahmen der Eingliederungshilfe in vollem Umfang refinanziert.

Daneben erhält die Einrichtung eine Sachkostenpauschale für die Inanspruchnahme von speziellen Förderangeboten von monatlich 335,00 (373,00 EUR abzgl. 38,00 EUR Beitragsanteil) pro Kind und Monat, mithin ca. 16.000,00 EUR jährlich. Hiervon profitieren im Wesentlichen die betroffenen Kinder, jedoch übergreifend auch die gesamte Einrichtung.

Bekanntlich arbeitet auch die Grundschule Cleverns integrativ, so dass sich sinnvolle Ergänzungen und Synergien zwischen dem Kindergarten und der Schule ergeben würden.

Finanzielle Auswirkungen:

Veranschlagung im Haushalt: ja nein

Eine Veranschlagung im Haushalt in Einnahme und Ausgabe und die entsprechende Erweiterung des Stellenplanes müssten mit dem 1. Nachtragshaushalt erfolgen.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die altersübergreifende Gruppe in der Kindertagesstätte Cleverns in eine altersübergreifende Integrationsgruppe umzuwandeln und hierfür die erforderliche Genehmigung (Betriebserlaubnis) zu beantragen, sowie die sachlichen und personellen Voraussetzungen zu schaffen.